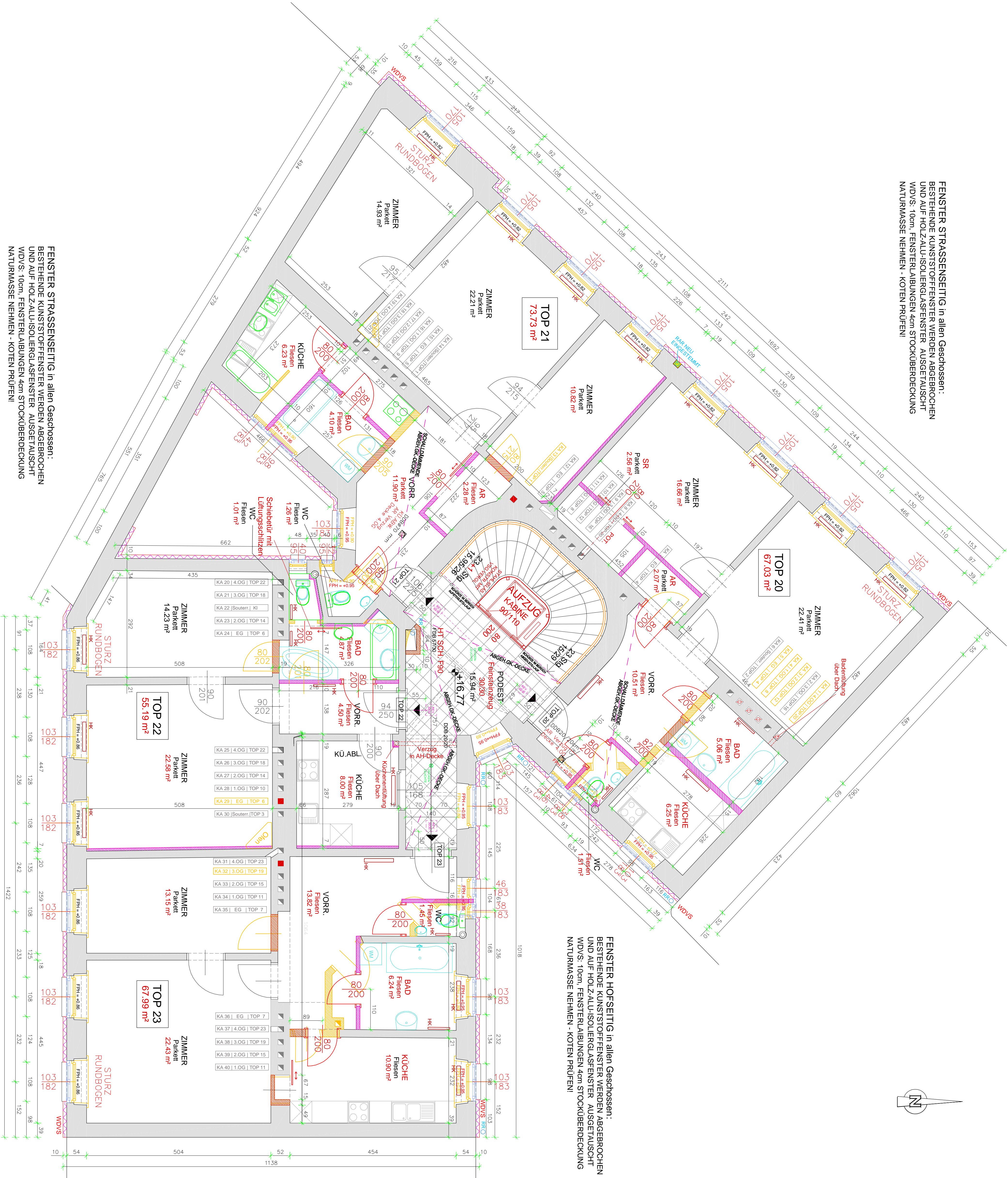
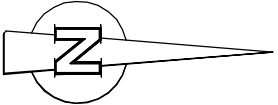


FENSTER STRASSENSEITIG in allen Geschossen:
BESTEHENDE KUNSTSTOFFFENSTER WERDEN ABGEROCHEN
UND AUF HOLZ-ALU-ISOLIERGLASFENSTER AUSGETAUSCHT
WDVS: 10cm, FENSTERLABUNGEN 4cm STÜCKÜBERDECKUNG
NATURMASSE NEHMEN - KOTEN PRÜFEN!



Grundriss 4.OG

FENSTER STRASSENSEITIG in allen Geschossen:
BESTEHENDE KUNSTSTOFFFENSTER WERDEN ABGEROCHEN
UND AUF HOLZ-ALU-ISOLIERGLASFENSTER AUSGETAUSCHT
WDVS: 10cm, FENSTERLABUNGEN 4cm STÜCKÜBERDECKUNG
NATURMASSE NEHMEN - KOTEN PRÜFEN!



FENSTER HOFSEITIG in allen Geschossen:
BESTEHENDE KUNSTSTOFFFENSTER WERDEN ABGEROCHEN
UND AUF HOLZ-ALU-ISOLIERGLASFENSTER AUSGETAUSCHT
WDVS: 10cm, FENSTERLABUNGEN 4cm STÜCKÜBERDECKUNG
NATURMASSE NEHMEN - KOTEN PRÜFEN!

- BESTAND
- ABBRUCH
- STAHLBLETON
- ZIEGELMAUER
- HOLZMAUER
- SCHALSTEIN
- GIPSKARTON
- WD, FEUCHTIGKEITSRES. z.B.XPS
- HARTSCHAUMDÄMMUNG
- WD, WEICH
- ERDEBECK, AUFGESCHÜTT. BODEN
- NACHBANGEBÄUDE
- FF, Feststehender Fugen
- OL, Oberfläch
- TK, Trennkante
- BR, Brandstutur
- ROCK, Rohbaudeckenelemente
- ROCK, Rohbaudeckenelemente
- FOCK, Fertigeckenelemente
- FDUK, Fertigeckenelemente
- STH, Stützbohle
- STUK, Stützbohle
- FPH, Fertigeckenelemente
- WD, Wanddurchbruch
- WS, Wandstutur
- DOB, Deckendurchbruch
- RL, Rohbaudeckenelemente
- DKF, Deckenflur
- DF, Deckenflur
- SF, Stützelement

ALLGEMEINE FESTLEGUNGEN:
- Alle durchgehenden Stützstränge sind REI 90 zu verankern.
- Kanal siehe Kanalplan.
- Bemessungen in Klammer gelten nur als Hiltswerte, für das Auftreten der Zwischenwände, in erster Linie ist von Koten auf bestehenden Bauteilen auszugehen.
- Wände und Vorstützen sind bei bestehenden Bauteilen im rechten Winkel anzusetzen bzw. im Raum zu positionieren.
- Wände und Vorstützen sind, sofern nicht anders kodiert, sind generell mittig zwischen den Trennwänden zu positionieren.
- WVC-Vorstütze sind H=120cm.
- Masse auf Türzugen sind Durchgangslücken, umlaufend +6,0 cm für RB Mass.
- Auflagerstütze: Tiefe 15cm, Breite 50cm, 50% der Wandlänge.
- Bestandsmauer: Putz abschlagen - nur in den mit der OBA festgelegten Bereichen.
- Fugen auskretzen.
- Ziegel mit Zementmörtel verschleissen lt. Angaben Statiker.
- Bodenplatte auftrag 9-15cm, Wände 20cm Stahlbeton.
- Handkante von Decke abspalten lt. Kanalplan.
- Alle konstruktiven Stahlteile sind F90REI 90 zu umarmen.
- Die Decken werden gemeinsam mit der OBA beschichtet und die Notwendigkeit von abgehängten Decken, wenn technisch erforderlich, vor Ort festgelegt.
- Giebel mind. H=110 cm über FOK. Terrasse (Toleranzen nach unten werden nicht akzeptiert).
- Raumhöhe mind. H=250 cm über FOK. (Toleranzen nach unten werden nicht akzeptiert).
- Spenglerarbeiten: Trennschnitt zwischen Putz und Blech ist auszuführen.
- Abstellräume und nach Verputzen Sanitär ausgebaut und nicht nach Folienplan.
- Trockenlegung im Stiegenabschnitt mit Anschluss auf jedem Geschoss.
- Die Produktkriterien sind vom AT einzuhalten.

NATURMASSE NEHMEN - KOTEN PRÜFEN !!!

Alle Sicherungsmassnahmen sind von den ausführenden Firmen selbstständig auszuführen !!!

Index	Datum	Änderung

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Projekt:
GENERALSANIERUNG UND DACHGESCHOSSAUSBAU
LAZARETTGASSE 5, 1090 WIEN

Planinhalt:
Grundriss - 4.Obergeschoss (+16,77)

ATELIER AUGARTEN	Arch. DI. Ulrike Johanna Janowitz
A-1200 Wien, Währingergasse 7	Tel.: +43 (0) 1 314 45 15, Fax: +43 (0) 1 314 45 15-15
Mail: office@atelieraugarten.com	© ATELIER AUGARTEN